



Neues Immobiliarsachenrecht | 2
Neuerungen in den Bereichen Schuldbriefe, Dienstbarkeiten und Bauhandwerkerpfandrecht

Parkieren in der Altstadt | 4
Übersicht über die verschiedenen Bewilligungen

Lehrlingsauszeichnung 2012 | 4
Auch in diesem Jahr belohnt der KMU-Verband Winterthur und Umgebung die besten Lehrlingabgängerinnen und -abgänger seiner Mitglieder. Machen Sie mit!

Moderne Arbeitszeitmodelle sind für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wichtiger als pauschal mehr Ferien.

● SCHWERPUNKT

Mehr Ferien = Weniger Jobs – NEIN zur Ferieninitiative

Sechs Wochen Ferien sind für viele Unternehmen nicht tragbar. Der KMU-Verband Winterthur und Umgebung sowie die Handelskammer und Arbeitgebervereinigung Winterthur sagen Nein zur Initiative «6 Wochen Ferien für alle» der Gewerkschaft Travail.Suisse.

Die Schweizer Unternehmer leiden bereits heute unter dem starken Franken und hohen Produktionskosten. Die Initiative verschärft diese Probleme noch, schadet dem Wirtschaftsstandort und gefährdet damit Arbeitsplätze. Ihre Umsetzung kostet die

Betriebe jährlich 6 Milliarden Franken. Solche zusätzlichen Belastungen liegen insbesondere für Klein- und Mittelbetriebe im aktuell schwierigen wirtschaftlichen Umfeld nicht drin. Zudem sind viele Branchen und Betriebe schon heute grosszügiger, als es das Gesetz verlangt. Die starre Initiative verhindert bewährte, flexible und sozialpartnerschaftliche Lösungen.

Gerade moderne Arbeitszeitmodelle sind für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wichtiger als pauschal mehr Ferien. Durch die vermehrten Abwesenheiten von Arbeits-

kolleginnen und -kollegen würde zudem die Belastung der im Betrieb Verbliebenen zunehmen. Die höheren Arbeitskosten müssen die meisten Unternehmen auf der Lohnseite kompensieren. Damit wird die Vorlage auch für die Arbeitnehmenden zum Bumerang.

Darum geht es:
Starre Verfassungslösung statt Sozialpartnerschaft

Die Volksinitiative will das Recht auf sechs Wochen bezahlte Ferien für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Verfassung festschreiben. Heute liegt der →

● EDITORIAL



1:0 für die Bäume Süd

Im Zusammenhang mit der Parkhausdebatte standen einmal mehr auch die Bäume im Mittelpunkt. Dank Support von SP, GLP, EVP sowie den Grünen gelang

es dem Gemeinderat, sich für die Bäume Süd (Teuchelweiher) einzusetzen, indem er entschied, dass die oberirdischen – und deshalb unschönen – Parkplätze unter den Boden in ein Parkhaus verlegt werden. Gewonnen haben somit die Teuchelweiher-Bäume, weil sie zukünftig eine idyllische Sicht auf den neu zu gestaltenden Platz haben werden.

Leider können sich die Bäume Nord (Stadtpark) noch nicht über eine autofreie Sicht freuen und haben die oberirdisch abgestellten Autos zu Füßen. Es ist anzunehmen, dass auch die Bäume im Stadtgarten dank der Unterstützung von FDP, CVP und SVP – verstärkt durch die Stadtentwicklung – ihre Chance auf einen Sieg

erhalten werden. Denn eine gesamtheitliche Betrachtung aller Projektideen im Zusammenhang mit Musikkapavillon, Stadtgarten, Museumstrasse, den Parkhäusern Stadttheater und Museum etc. ist ein masterplanwürdiges Projekt für unsere Grossstadt.

Liebe politische Wirtschaftsvertreter:
Lasst es uns anpacken!

Sowohl unsere Nachfolger wie auch die jungen Bäume im neuen und grösseren Stadtgarten werden sich dereinst über unsere Weitsicht freuen.

Christof Hasler, Präsident

(Fortsetzung von Seite 1)

gesetzliche Anspruch bei vier Wochen (fünf Wochen für alle unter 20 Jahre). Dank sozialpartnerschaftlicher Regelungen haben viele Arbeitnehmende aber länger Ferien. Hinzu kommen acht bis zehn – mehrheitlich freiwillig bezahlte – Feiertage. Die Initiative verlangt nun eine starre Verfassungslösung. Das ist falsch: Die bisherige Regelung hat sich bewährt.

Die Ferieninitiative schadet den Unternehmen und dem Wirtschaftsstandort

- Unternehmen leiden bereits unter dem starken Franken und im internationalen Vergleich hohen Arbeitskosten.
- Die Annahme der Initiative kostet die Unternehmen über 6 Milliarden Franken pro Jahr.
- Zusätzliche Belastungen liegen in der Krise nicht drin.

Die Ferieninitiative gefährdet Arbeitsplätze und Wohlstand

- Höhere Arbeitskosten schaden der Konkurrenzfähigkeit der Unternehmen.

● AKTUELL

Wollen Sie ihn nun – oder wollen Sie ihn nicht? Den KMU-MAX 2012!



Noch bis 31. März können Ihre Kunden Sie als das besonders sympathische, Begeisterung weckende oder das mit einer aussergewöhnlichen emotionalen Leistung verblüffende Unternehmen nominieren. Eine Nominationskarte liegt nochmals bei; Internetvoting (www.kmu-max.ch) ist jederzeit möglich. Animieren Sie Ihre Kunden zum Voting – es lohnt sich auch für sie!

Infos & Facts im Schnelldurchgang:

Die Nominierung dauert noch bis 31. März 2012. Vorgeschlagen werden können Unternehmen aus dem Bezirk Winterthur mit 1–250 Mitarbeitenden.

Das Publikums-Voting dauert von Anfang April bis Anfang Mai 2012. Für das Voting ermittelt die Jury aufgrund der eingegangenen Nominierungen die sieben Top-Unternehmen.

- Höhere Arbeitskosten führen zur Verlagerung von Arbeitsplätzen ins günstigere Ausland.
- Weniger Arbeitsplätze gefährden den Wohlstand in der Schweiz.

Die Ferieninitiative schadet den Arbeitnehmenden

- Flexible Arbeitszeitmodelle sind durch die Initiative gefährdet.
- Mehr Ferien führen zu weniger Lohn.
- Längere Stellvertretungszeiten bedeuten mehr Stress.

Die Initiative wird deshalb von einer breiten Mehrheit aus Politik und Wirtschaft abgelehnt. Bundesrat, Nationalrat und Ständerat sagen Nein – ebenso alle bürgerlichen Parteien (CVP, GLP, BDP, FDP, SVP) und alle Wirtschaftsverbände (Arbeitgeberverband, economiesuisse, Gewerbeverband und zahlreiche Branchenverbände).

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.ferieninitiative-nein.ch

Die drei Finalisten aus dem Publikums-Voting treten am 9. Mai 2012 an der KMU-MAX-Preisverleihung im Casinotheater Winterthur zur Kürung an.

Der Gewinner des KMU-MAX erhält nebst der KMU-MAX-Trophäe ein Preisgeld von 3000 Franken, das er einer Non-Profit-Organisation seiner Wahl spendet.

Die Trophäe wurde vom Winterthurer Eisenplastiker-Duo Chris Pierre Labüsch geschaffen.

Einen Gutschein für einen Theaterabend mit Dinner im Casinotheater Winterthur für vier Personen gewinnt, wer den Gewinner des KMU-MAX zuerst nominiert hat.

Die Jurymitglieder sind Christof Hasler (Präsident KMU-Verband Winterthur und Umgebung), Ronald Kundert (Leiter Firmenkunden ZKB Winterthur), Colette Gradwohl (Landbote), Erwin Kurmann (Die Mobiliar), Martin Tanner (Zürcher Schreinermeisterverband), Markus Sägesser (Stadtwerk Winterthur), Gianni Huber (TELE TOP) und Gabi Cozzio (City-Vereinigung Junge Altstadt).

Aktuelle Informationen sowie Online-Nominierung und -Voting unter www.kmu-max.ch

● KNOW-HOW

Neues Immobiliarsachenrecht

Per 1. Januar 2012 tritt das neue Immobiliarsachenrecht in Kraft, das namentlich Neuerungen in den Bereichen Schuldbriefe, Dienstbarkeiten und Bauhandwerkerpfandrecht mit sich bringt.

Schuldbriefe

Schuldbriefe sind das am häufigsten verwendete Mittel zur Sicherung von Hypothekforderungen. Sie müssen neu nicht mehr als Wertpapier ausgestaltet sein, sondern können in der Form sogenannter Register-Schuldbriefe papierlos mit einfacher Eintragung ins Grundbuch errichtet werden.

Gelöscht werden können Register-Schuldbriefe durch gemeinsame Erklärung von Gläubiger und Schuldner. Der notwendige Geschäftsverkehr soll grösstenteils elektronisch abgewickelt und dadurch vereinfacht werden. Neu gibt es nur noch den Schuldbrief und die Grundpfandverschreibung; die Gült wird als Grundpfandrechtsart abgeschafft.

Bauhandwerkerpfandrecht

Beim Bauhandwerkerpfandrecht beträgt die Frist für die Eintragung eines Bauhandwerkerpfandrechts vier (statt wie bisher drei) Monate. Sodann wurde der Kreis der Anspruchsberechtigten ausgedehnt respektive der Gerichtspraxis angepasst.

Wie bisher können auf Grundstücken, die zum Verwaltungsvermögen der öffentlichen Hand gehören, keine Bauhandwerkerpfandrechte eingetragen werden. Dafür muss das betroffene Gemeinwesen als Grundeigentümerin für die Forderungen nach den Bestimmungen der einfachen Bürgschaft bürgen.

Die vorläufige Eintragung des Bauhandwerkerpfandrechts erfolgt als Vormerkung im Grundbuch im summarischen Verfahren. Zurzeit noch nicht entschieden ist, ob dafür die ordentlichen Gerichte oder die Handelsgerichte zuständig sind. Das Bundesgericht wird einen entsprechenden Entscheid fällen müssen.

Quelle: Centre Patronal, Bern

Energiekosten senken.



Jetzt ins KMU-Modell einsteigen!

Profitieren Sie von der kostenlosen Energieberatung in Winterthur und nutzen Sie das Fachwissen der EnAW-Spezialisten, um den Energieverbrauch zu senken. Stadtwerk Winterthur und die Klimastiftung Schweiz übernehmen Ihren Jahresbeitrag für das KMU-Modell Winterthur.

STADTWERK
W I N T E R T H U R

[www.stadtwerk.winterthur/
kmu-modell.ch](http://www.stadtwerk.winterthur/kmu-modell.ch)

Stadt Winterthur

Energie-Agentur

■ DER WIRTSCHAFT ■ EnAW

WIRAG AG

Nutzfahrzeuge

8409 Winterthur

Tel. 052 235 30 40

Stäffelstrasse 1

www.wirag.ch

Profis für Profis!



**RENAULT
TRUCKS**



Verlangen Sie auch unsere Offerte!

Der Profi für Verkauf und Wartung von Renault Nutzfahrzeugen.

● KNOW-HOW

Zufahrts-/Parkbewilligung Altstadt Winterthur

Zufahrten (nur Güterumschlag)

→ Auf-/Ablad → kein Parkieren

Marktgasse/Münzgasse/Untertor

- 18.30–11.00 Uhr → ohne Bewilligung
- 11.01–18.29 Uhr → mit Bewilligung
- Ausnahmen → Markttag/Albanifest

Restliches Altstadtgebiet

- 24 Stunden → ohne Bewilligung

Parkbewilligungen (für Montagefahrzeuge)

Blaue Jahreskarten (5 Nummern)

(CHF 80.00/Jahr)

- Ganzes Stadtgebiet auf blauen Zonen und gebührenpflichtigen Parkfeldern mit mindestens 60 Minuten Parkdauer
- Zeitlimitiert

Blaue Parkbewilligung

(CHF 5.00/Tag, CHF 25.00/5 Tage)

- Ganzes Stadtgebiet auf blauen Zonen und gebührenpflichtigen Parkfeldern mit mindestens 60 Minuten Parkdauer
- Zeitlimitiert
- Fax-Set (5 Blankoformulare/CHF 25.00)

Rote Parkbewilligung

(CHF 20.00/Tag, CHF 100.00/5 Tage)

- Gültig im ganzen Altstadtgebiet
- Zeitlimitiert
- Fax-Set (5 Blankoformulare/CHF 100.00)

Gelbe Parkbewilligung

(CHF 5.00/Tag, CHF 25.00/5 Tage)

- Gültig Stadthausstrasse gelbe Zone
- Zeitlimitiert
- Fax-Set (5 Blankoformulare/CHF 25.00)

Lachsfarbene Parkbewilligung

(CHF 10.00/Tag, CHF 50.00/5 Tage)

- Gültig für gebührenpflichtige Parkplätze mit höchstens 30 Minuten Parkzeit (Umgebung HB)
- Zeitlimitiert
- Fax-Set (5 Blankoformulare/CHF 50.00)

Bei allfälligen Fragen bitte die Stadtpolizei Winterthur (T 052 267 58 25) kontaktieren.

Wichtig: Die Parkbewilligung darf nur während der Ausübung der beruflichen Tätigkeit benutzt werden. Bei Missbrauch wird die Karte entzogen. Ausnahmen und Bestimmungen sind der Karte zu entnehmen.

● AKTUELL

Lehrabschluss 2012

Am Freitag, 31. August 2012, werden die besten Lehrabgängerinnen und -abgänger der Mitglieder des KMU-Verbands Winterthur und Umgebung ausgezeichnet. Zur Durchführung dieses Anlasses benötigen wir Ihre Mitarbeit.

Melden Sie uns Ihre frischgebackenen Absolventinnen und Absolventen der Lehrabschlussprüfung, sobald Sie die Notenausweise erhalten haben – spätestens jedoch bis 6. August 2012. Die Notenausweise können Sie per Fax (052 208 99 34), per E-Mail (office@kmu-win.ch) oder per Post (Neumarkt 15, Postfach 2098, 8401 Winterthur) schicken, bitte zusammen mit Name, Privatadresse, Berufsbezeichnung und Abschlussnote (mindestens 5,0 oder höher) der Absolventin/ des Absolventen. Diese Angaben ermöglichen es uns, die auszuzeichnenden Lernenden rechtzeitig zum Anlass einzuladen.

Die Kriterien im Überblick:

- Der Lehrbetrieb ist Mitglied des KMU-Verbands Winterthur und Umgebung.
- Ausgezeichnet werden nur die drei Besten einer Berufsgattung, die mindestens die Abschlussnote 5,0 erreicht haben.
- Die auszuzeichnenden Lernenden haben am Anlass persönlich teilzunehmen. Die Geehrten erhalten ein Geschenk und ihre Urkunde.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.



Ihre Ziele und Ergebnisse im 2012 sicher erreichen

Was ist der konkrete Handlungsbedarf in Ihrem Unternehmen?
Wie viel haben Sie – im Verhältnis zu Anderem – dieses Jahr für die Unternehmens- und Mitarbeiterentwicklung budgetiert, was ist geplant?

Auch mit einem schmalen Budget können Sie viel erreichen, wenn Sie mit dem richtigen Hebel am richtigen Ort ansetzen.

marketraining ist seit mehr als sieben Jahren erfolgreich tätig als pragmatischer Partner für KMU und inhabergeführte Firmen, die mit vernünftigem Aufwand gezielt verändern und so Wichtiges erreichen wollen.

Gerne unterstütze ich Ihre Vorhaben als Trainer und Coach mit meiner breiten unternehmerischen Erfahrung. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

www.markettraining.ch
Zürcherstrasse 12

zuend@markettraining.ch
8400 Winterthur

Tel. 052 262 70 60

Berufsinfonachmittage 2012

Das Lehrlingsforum Winterthur organisiert wiederum drei Berufsinfonachmittage, an denen unseren Mitgliedsfirmen Gelegenheit geboten wird, in ihren Betrieben Informationsnachmittage für Lehrstellensuchende durchzuführen.

2012 finden die Berufsinfonachmittage an folgenden Tagen statt:

- 27. Juni
- 26. September
- 31. Oktober

Sind Sie daran interessiert, Ihre Türen für die Lehrstellensuchenden zu öffnen, melden Sie sich bitte an unter www.lfw.ch



Für Firmen und Private. Krankenversicherung individuell. Punkt.

Unsere Versicherten schätzen den persönlichen Kontakt, den ihnen eine kleine Krankenkasse bietet – gerade, weil der Markt von grossen Kassengebilden dominiert wird.

Als älteste Krankenversicherung der Schweiz können wir wohl auf eine lange Geschichte zurückblicken, zeichnen uns aber durch zukunftsorientiertes Handeln aus. Ob Einzelversicherung oder kollektive Firmenversicherung, bei uns sind Sie genau richtig!

Unsere Versicherten bieten wir ein modernes und kostengünstiges Versicherungsprogramm an, das bedarfsgerecht den individuellen Wünschen angepasst werden kann. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.kmu-kv.ch, oder rufen Sie uns für eine unverbindliche Offerte einfach unter 052 269 12 60 an.

● AGENDA

Kunst- und Handwerkermarkt

03.03.2012, ab 07.00 Uhr

Casinostrasse/Neumarkt

Weitere Daten: 17.03., 07.04., 21.04., 05.05., 19.05.

Eidgenössische Volksabstimmung

11.03.2012

KMU-Apéro

21.03.2012, ab 17.30 Uhr

Albani Music-Club

KMU-Apéro

18.04.2012, ab 17.30 Uhr

Albani Music-Club

Maimarkt

03.05.2012, ab 06.00 Uhr

Altstadt

Generalversammlung 2012

09.05.2012, 18.00 Uhr

Casinotheater Winterthur

Achtung, neues Datum:

KMU-Apéro

23.05.2012, ab 17.30 Uhr

Albani Music-Club

● IMPRESSUM

Herausgeber / Redaktion

KMU-Verband Winterthur

und Umgebung

Neumarkt 15

Postfach 2098

8401 Winterthur

T 052 213 73 52

F 052 208 99 34

office@kmu-win.ch

www.kmu-win.ch

Erscheint vierteljährlich

Redaktionsschluss 2/2012: 04.06.2012

Auflage: 600

Inserateannahme

Publicitas

Urs Herberger

T 052 267 13 57

urs.herberger@publicitas.com

Layout: P-ART, Dr. Cornelia Bachmann

Grafik: Elfstern, Dr. Thomas Oehninger

Neue Dienstleistung für unsere Mitglieder: «XY lädt ein»

Wir unterstützen unsere Mitglieder bei der Durchführung von Kundenanlässen mit folgenden Leistungen:

- Gratis Adresssatz (Klebeetiketten)
- Publikation des Anlasses in der Agenda auf unserer Website
- Publikation des Anlasses in unseren KMU-News (max. 600 Zeichen inkl., den Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe finden Sie jeweils im Impressum der aktuellen Ausgabe)

Für die Organisation des Anlasses, samt Einladung, Anmeldung, Werbeflyer etc. sind Sie selber verantwortlich.

Bitte melden Sie der Geschäftsstelle (office@kmu-win.ch) Ihren Anlass frühzeitig, damit wir Ihnen den Adressatz zusenden und die Publikation in den KMU-News reservieren können.

● NEUE MITGLIEDER

FASSziniert AG

Herr Marco Rychiger

Stadthausstrasse 79

8400 Winterthur

T 052 202 88 20

F 052 202 88 21

info@vomfass-winterthur.ch

www.vomfass-winterthur.ch

freeworkers.ch

Herr Patrick Strassmann

Ringstrasse 4

8483 Kollbrunn

T 078 870 26 78

info@freeworkers.ch

www.freeworkers.ch

Ethno Catering AG

Herr Rainer Harttung

Sulzer Allee 32

8404 Winterthur

T 052 214 15 45

F 052 214 15 47

rainer.harttung@ethnocatering.ch

www.ethnocatering.ch

Bank Linth LLB AG

Herr Christoph Ott

Unterer Graben 29

Postfach 240

8402 Winterthur

T 052 260 52 79

F 052 260 52 86

christoph.ott@banklinth.ch

www.banklinth.ch

4c change GmbH

Frau Manuela Beyeler

Hardau 38

8408 Winterthur

T 052 233 60 36

mbeyeler@4c-change.ch

www.4c-change.ch

Thalmann Logistik AG

Herr Urs Thalmann

St. Galler-Strasse 188

8404 Winterthur

T 052 235 17 00

F 052 235 17 05

info@thalmann-logistik.ch

www.thalmann-logistik.ch

Dr. Nägeli & Partner AG

Herr Max Nägeli

Palmstrasse 19

8400 Winterthur

T 052 212 60 08

F 052 212 34 73

info@naegelipartner.ch

www.naegelipartner.ch

«Kummerecke»
Ich habe folgendes Anliegen, folgende Idee oder folgenden Hinweis an/für den
Vorstand des KMU-Verbands Winterthur und Umgebung:
Absender